# CMX 10.5 und höher, CLI-Kennwortwiederherstellung

# Inhalt

Einleitung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Vorgehensweise

### Einleitung

Dieses Dokument beschreibt das Verfahren zur Wiederherstellung verlorener CLI-Passwörter für die Benutzernamen 'root' und 'cmxadmin' für CMX 10.5 und höher.

#### Voraussetzungen

Anforderungen

None

Verwendete Komponenten

CMX 10,5 VM

Vorgehensweise

CMX 10.5 (und höher) wird auf CentOS 7 wie folgt ausgeführt:



Für dieses Verfahren ist Konsolenzugriff erforderlich. Je nach Typ der bei der Bereitstellung verwendeten Appliance kann dies die VM-Konsole oder die physische Konsole sein.

#### Schritt 1

Starten Sie den CMX-Server neu, und warten Sie, bis der GRUB-Startbildschirm angezeigt wird. Markiere die hervorgehobene Option (für den Rettungsmodus) und drücke "e", um sie zu bearbeiten.



#### Anmerkung:

Wenn Sie in CMX 10.6 und höher zur Eingabe eines Benutzernamens und/oder Kennworts aufgefordert werden, geben Sie als Benutzernamen Folgendes ein: root und password: Kennwort (nicht das konfigurierte Root-Kennwort auf dem Server).

#### Schritt 2

Scrollen Sie nach unten zur Zeile, die mit "linux16" beginnt, und entfernen Sie den Parameter "rhgb ruhig" am Ende der Zeile.

set root= hd0,msdos1
if [ x\$feature_platform_search_hint = xy ];    then
searchno-floppyfs-uuidset=roothint-bios=hd0,msdos1hin∖
t-efi=hd0,msdos1hint-baremetal=ahci0,msdos1hint='hd0,msdos1' cade620e-a∖
f0d-4dd6-8f4e-d64538b2ee7f
else
searchno-floppyfs-uuidset=root cade620e-af0d-4dd6-8f4e-d645∖
38b2ee7f
linux16 /vmlinuz-0-rescue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8 root=/dev/m\ anner/vm cmx-lu root ro crashkernel=auto rd.lvm.lv=vm cmx/lv root rd.lvm.lv=vm\
linux16 /vmlinuz-0-rescue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8 root=/dev/m\ apper/vg_cmx-lu_root_ro_crashkernel=auto_rd.lvm.lv=vg_cmx/lv_root_rd.lvm.lv=vg\ _cmx/lv_swap_rhgb_quiet
linux16 /vmlinuz-0-rescue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8 root=/dev/m\ apper/vg_cmx-lu_root ro crashkernel=auto rd.lvm.lv=vg_cmx/lv_root rd.lvm.lv=vg\ _cmx/lv_sway rhgb quiet _nitrato / mitramis-0-rescue-3c333bb1002641000e151a96588aD0a8.1mg
linux16 /vmlinuz-0-rescue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8 root=/dev/m\ apper/vg_cmx-lu_root ro_crashkernel=auto rd.lvm.lv=vg_cmx/lv_root rd.lvm.lv=vg\ _cmx/lv_swap rhgb quiet _nitrato / mitramis-0-rescue-3c33366f002641000e151a96588ab0a8.img
linux16 /vmlinuz-0-rescue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8 root=/dev/m\ apper/vg_cmx-lu_root ro_crashkernel=auto rd.lvm.lv=vg_cmx/lv_root rd.lvm.lv=vg\ _cmx/lv_swap rhgb quiet 
linux16 /vmlinuz-0-rescue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8 root=/dev/m apper/vg_cmx-lu_root ro_crashkernel=auto rd.lvm.lv=vg_cmx/lv_root rd.lvm.lv=vg _cmx/lv_swap rhgb quiet 

#### Schritt 3

Nachdem Sie den Parameter in Schritt 2 entfernt haben, fügen Sie die Option "rd.break enforcing=0" in derselben Zeile hinzu.

linux16 ∕vmlinuz-0-rescue-3	3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8
apper/vg_cmx-lu_root_ro_crashkorno	l=auto rd.lvm.lv=vg_cmx/lv_root rd.lvm.lv=vg∖
_cмx∕lv_swap rd.break enforcing=0	
<u>i</u> nit <mark>rai6 ∕initramis-0-resc</mark> i	ue-3c33366f0026410bbe151a96588ab0a8.img

#### Schritt 4

Drücken Sie anschließend STRG + X, um das System zu laden und im Notfall-Modus zu starten. Eine neue Eingabeaufforderung wird angezeigt.



#### Schritt 5

Stellen Sie das Dateisystem erneut bereit, um darauf schreiben zu können, da es mit dem folgenden Befehl schreibgeschützt bereitgestellt wird:



#### Schritt 6

Ändern Sie den Root des Dateisystems wie folgt, und Sie würden feststellen, dass die Eingabeaufforderung geändert wird, sobald sie abgeschlossen ist.

chroot /sysroot Schritt 7

Ändern Sie das Kennwort mit dem Befehl passwd <username>. Im folgenden Beispiel werden die Kennwörter für "cmxadmin" und "root" geändert.



#### Schritt 8

Stellen Sie das Dateisystem mithilfe des folgenden Befehls erneut als schreibgeschützt bereit:



#### Schritt 9

Geben Sie "exit" zweimal ein, um zum CMX-Anmeldemenü zu gelangen.

Sie sollten sich jetzt mit Ihren neuen Anmeldeinformationen anmelden können.

## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.